Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 25

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

von Heute

Versuchs und verfluchs

Schon oft konnten Sie einen wehmütigen Seufzer nicht unterdrücken, wenn Sie den ein einziges Mal benutzten Pfeifenputzer fortwerfen mußten.

Desinfizieren Sie ihn mit Alkohol und kochen Sie ihn dann zur weitern Reinigung in einer Lösung aus Panamarinde und Wasser gut aus. Seine Haupteigenschaft, sein dem Pfeifenputzen spezifisch günstiges, flaumiges Wesen verliert er zwar dabei — aber er ergibt trotzdem noch einen sehr praktischen Lockenwickler.

+

Es gibt Familienväter, die sich, allen mahnenden Vorhaltungen zum Trotz, einfach nicht dazu bequemen können, beim Eintritt in die Wohnung ihre dreckigen Schuhe mit Pantoffeln zu vertauschen. Diese Familienväter haben keine blasse Ahnung, wie sehr jeder ihrer Schritte über den gesäuberten Boden einen scharfen Messerstich in die Seele der Hausfrau bedeutet. Sie behaupten starrköpfig, daß sich männliche Würde und Familienautorität nicht mit Finken vereinbaren lasse.

Für die Frauen solcher Männer haben wir eine praktische Einrichtung ausgedacht. An zwei Drahtgestellen werden weiche Lappen befestigt (man kann alte Socken dazu verwenden). Diese Gestelle werden dem Familienvater um die Füße befestigt, so daß er bei jedem Schritt den Lappen hinter sich her zieht und auf diese Art seine Fußspuren vorzu selbst wieder auswischt.

+

Oft fehlt im letzten Moment vor dem Anrichten, wenn die Zeit auch für den allernächsten Laden nicht mehr reicht und die Familie bereits hungrig anrückt, das Salz. Eine gut gesinnte Nachbarin ist hier von Nutzen, aber in Zeiten des Krachs müssen wir uns daran erinnern, daß wir die nächste Kochsalzquelle in unserm eigenen Körper bergen.

Ein einfacher Tip soll uns hier über die Verlegenheit weghelfen. Wir neigen unser Haupt über die Suppe und schnetzeln zwischen Topf und Kopf Zwiebeln und denken erst noch etwas Trauriges dazu, solange, bis zur Würzung genug Tränen ins Gericht geflossen sind.

Schmunzelnde Anerkennung der guten Suppe wird der Lohn für diese kleine Mühe sein. Dorothee

Takt

Wir haben eine erbauliche Geschichte zugetragen bekommen von einem jungen Ehepaar, er groß und blond, sie kleiner und sehr dunkel. Die beiden haben ein Söhnchen, und das Söhnchen hat Haare, so weißblond, wie nur manchmal Fräulein, die sich sehr, sehr viel Mühe geben, so weißblond zu sein.

Der stolze Papi hat nun eines Tages eine von den weißblonden Locken abgeschnitten, und, sentimental wie man es etwa einem ersten Sprößling gegenüber ist, diese Locke in seiner Uhr untergebracht.

Längere Zeit darauf war mit der Uhr etwas nicht in Ordnung und das junge Ehepaar ging zum Uhrmacher. Der machte die Uhr auf, errötete, klappte sie ganz schnell wieder zu, und zog dann den Mann, nach einem prüfenden Blick auf das dunkle Frauchen, in eine Ecke, wo er ihm rasch und unauffällig die weißblonde Locke zusteckte.

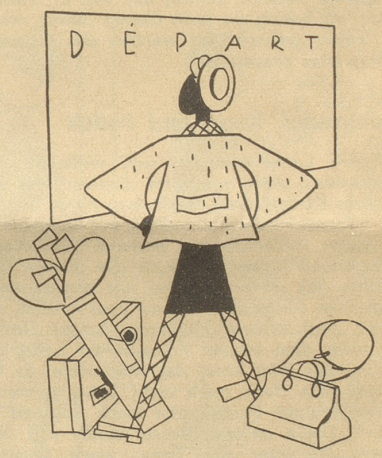
«Du, de Größer isch eigetli na ganz en flotte Typ gsi.»

Falten...

unter dem Knie und an den Fesseln, sind bei Strümpfen immer unschön. Elbeo-Strümpfe schmiegen sich gut an und verlieren ihre Elastizität auch bei vielem Tragen und häufigem Waschen nicht.
Wenn Sie elegante, gutsitzende und doch haltbare Strümpfe lieben, dann achten Sie beim Kauf auf das im Doppelrand eingewirkte Elbeo-Wort.

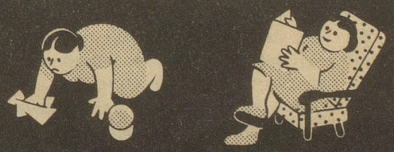
ELBEO Strümpfe

Der echte Basler ist an der Fasnacht mächtig stolz auf seine
«Laterne»
Der Zürcher besucht seine «Laterne», den heimeligen Tea-Room mit Bar in der romantischen Altstadt Zürichs, Spiegelgasse 12. Spezialität in Frappés.
Hans Ernst und Walter Hauff.



WOZU SEINE REISEPLÄNE SICH DURCHKREUZEN LASSEN?
Die fortschrittliche Frau verwendet heute die bewährte unsichtbare Monatshygiene INTREX

INTREX
Ohne Gürtel unsichtbar
In allen Apotheken, Drogerien und Fachgeschäften



anstatt sich abmühen ... den Nebelspalter lesen!

Der SIX MADUN-Blocher wird es Ihnen ermöglichen.

SIX MADUN Sissach